

CORPORATE NEWS

Wiesbaden, 10. August 2022

Seite 1/4

JDC im ersten Halbjahr 2022 weiter auf Wachstumskurs

- **Umsatzerlöse steigen im ersten Halbjahr 2022 um 18,1 Prozent auf 81,0 Mio. EUR; im zweiten Quartal steigt der Umsatz um rund 16 Prozent auf 37,8 Mio. EUR.**
-

- **EBITDA steigt im ersten Halbjahr 2022 um rund 24 Prozent auf 5,4 Mio. EUR; EBIT verbessert sich auf 2,4 Mio. EUR**
-

- **Weitere Großkunden gewonnen**

Die JDC Group AG (ISIN DE000A0B9N37) zeigt mit den heute veröffentlichten Zahlen des ersten Halbjahres 2022 trotz des weltwirtschaftlichen Umfelds ein deutliches Wachstum und einen damit einhergehenden Anstieg von Umsatz und Gewinn:

Der Umsatz ist im ersten Halbjahr 2022 um 18,1 Prozent auf 81,0 Mio. EUR gestiegen (1 HJ 2021: 68,6 Mio. EUR). Trotz des sehr schwierigen Marktumfeldes konnte JDC auch im zweiten Quartal erfreulich um 15,7 Prozent auf 37,8 Mio. EUR wachsen.

Das durch die Auswirkungen des Ukraine-Krieges, der hohen Inflation, des rapiden Zinsanstiegs und der volatilen Börsen etwas schwächere Neugeschäft im Q2 konnte die JDC Group durch gestiegene wiederkehrende Erlöse aus Bestandsübertragungen gut kompensieren.

Der Umsatz des Geschäftsbereichs Advisortech stieg im ersten Halbjahr um 19,5 Prozent auf 67,5 Mio. EUR. Der Geschäftsbereich Advisory konnte seinen Umsatz im ersten Halbjahr 2022 um fast 5 Prozent auf 18,1 Mio. EUR steigern.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg im ersten Halbjahr um rund 24 Prozent auf 5,4 Mio. EUR (1. HJ 2021: 4,3 Mio. EUR). Im zweiten Quartal stieg das EBITDA um rund 10 Prozent auf 1,7 Mio. EUR (Q2 2021: 1,5 Mio. EUR).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg um rund 25 Prozent auf 2,4 Mio. EUR (1. HJ 2021: 1,9 Mio. EUR). Das Konzernergebnis im ersten Halbjahr 2022 stieg deutlich um 61,5% auf 1,6 Mio. EUR nach 1,0 Mio. EUR im Vergleichszeitraum.

Im zweiten Quartal konnten die JDC-Gruppengesellschaften weitere Erfolge erzielen:

Im Rahmen der in der Hauptversammlung 2018 beschlossenen Ermächtigung wurden in einem kurzfristig angesetzten Aktienrückkaufprogramm 36.168 eigene Aktien zu einem Durchschnittspreis von EUR 18,81 erworben. Seit dem 1. August 2022 ist das Aktienrückkaufprogramm wieder aktiv. In Summe sollen bis zu 200.000 weitere Aktien erworben bzw. 5.000.000 Euro investiert werden.

Zudem hat die JDC Group AG mit Bain Capital und der zu Great-West Lifeco gehörenden Canada Life Irish Holding Company Limited die Gründung eines langfristigen Joint Ventures beschlossen. Das im Rahmen dieser Kooperation entstehende Gemeinschaftsunternehmen dient zum Erwerb und dem Halten von Versicherungsmaklern oder -agenturen in Deutschland und Österreich. Die erworbenen Makler und Agenturen sollen mittels Service-Vereinbarungen an die Abwicklungs-Plattformen der JDC-Gruppe angeschlossen werden. JDC sichert sich somit langfristige Ertragsströme aus den in Zukunft erworbenen Unternehmen.

Nach Abschluss des zweiten Quartals (aber vor dieser Berichterstattung) konnte JDC mit der Ecclesia Gruppe den größten deutschen Versicherungsmakler für die JDC-Plattform gewinnen. JDC und Ecclesia haben einen 5-Jahresvertrag über die Geschäftsabwicklung im Privatkundengeschäft vereinbart. Die Ecclesia Gruppengesellschaften bauen durch das JDC-eigene Maklerverwaltungsprogramm iCRM die digitale Servicetiefe im Privatversicherungsgeschäft aus. Nach den Maklern der Lufthansa, BMW, Böhlinger und Volkswagen Bank und nun der Ecclesia wollen wir unsere führende Plattformtechnologie weiteren Großmaklern und deren Gruppengesellschaften öffnen.

„Die Entwicklung des ersten Halbjahres – insbesondere des zweiten Quartals - hat unsere Erwartungen vor dem Hintergrund des Weltgeschehens deutlich übertroffen.“ kommentiert Ralph Konrad, CFO/COO der JDC Group die Quartalszahlen. „Wir können erkennen, dass das Geschäft der JDC-Gesellschaften auch in schwierigen Zeiten gut funktioniert. Das gibt uns weitere Zuversicht für die nächsten Jahre.“

„Im zweiten Quartal konnten wir unser Plattformangebot für unsere Kunden entscheidend verbreitern und zudem neue, wichtige Kunden gewinnen: Mit unserem Joint-Venture mit der eVorsorge, der Plug.InSurance GmbH, schaffen wir die erste volldigitale Abwicklungsplattform für alle betrieblichen Vorsorgeprodukte: betriebliche Altersvorsorge, betriebliche Kranken- und Pflegeversicherung und betriebliche Berufsunfähigkeitsabsicherung. Durch unseren Einstieg in die S-Fin Smart Finanzieren GmbH schaffen wir zudem eine vollumfängliche Abwicklungslösung im

Finanzierungsbereich“, ergänzt CEO Dr. Sebastian Grabmaier. “Zudem konnten wir einen langfristigen Vertrag mit Deutschlands größtem Makler, der Ecclesia Gruppe schließen und ein weiteres wichtiges Joint Venture mit Bain Capital und der Great West ins Leben rufen. Damit werden wir noch aktiver als bisher die Konsolidierung des Marktes treiben.”

Die wesentlichen Kennzahlen für das erste Halbjahr und das zweite Quartal 2022 stellen sich wie folgt dar:

Überblick in TEUR

	Q2 2022	Q2 2021	Abweichung zum Vorjahr	1 HJ 2022	1 HJ 2021	Abweichung zum Vorjahr
	TEUR	TEUR	in %	TEUR	TEUR	in %
Umsatzerlöse	37.769	32.644	15,7%	80.993	68.611	18,1%
davon AdvisorTech	30.409	25.848	17,6%	67.459	56.449	19,5%
davon Advisory	9.046	9.038	0,1%	18.141	17.291	4,9%
davon Holding / Konsolidierung	-1.686	-2.242	24,8%	-4.607	-5.129	10,2%
EBITDA	1.661	1.506	10,3%	5.393	4.343	24,2%
EBIT	123	226	-45,5%	2.400	1.914	25,4%
EBT	-253	-146	-73,3%	1.654	1.174	40,9%
Konzernergebnis	-263	-235	-11,71%	1.583	980	61,5%

Vor dem Hintergrund einer Normalisierung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im zweiten Halbjahr 2022 bestätigen wir unsere positive Einschätzung und gehen weiterhin von einem Umsatzzuwachs auf 165 bis 175 Millionen Euro sowie von einem EBITDA von mehr als 11 Millionen Euro aus.

Der künftige Geschäftsverlauf der JDC hängt allerdings auch von der weiteren Entwicklung von Rahmenbedingungen, wie dem Verlauf der Corona-Pandemie, der Inflation, der aktuellen Energiekrise oder auch der Entwicklung des Ukraine-Krieges ab. Auch wenn die bisherige Geschäftsentwicklung bislang kaum beeinträchtigt ist, ist es möglich, dass die aktuellen Einflüsse im zweiten Halbjahr auch JDC treffen.

Den Halbjahresbericht 2022 und weitere Informationen zur JDC Group AG finden Sie unter www.jdcgroup.de.

Über die JDC Group AG

Die JDC Group AG (ISIN: DE000A0B9N37) bietet unter den Marken Jung, DMS & Cie., allesmeins und Geld.de eine digitale Plattform für Versicherungen, Investmentfonds und alle anderen Finanzprodukte und -dienstleistungen. Indem sie sämtliche Produkthanbieter des Finanzmarktes mit kompletter Produktpalette und vollständiger Daten- und Dokumentenversorgung anbietet und abwickelt, schafft sie über ihre Sichtsysteme und Schnittstellen den perfekten Arbeitsplatz für Finanzintermediäre aller Art (Makler, Vertreter, Firmenverbundene Vermittler, Banken, Ausschließlichkeitsorganisationen, FinTechs) und das erste echte Financial Home für Finanzdienstleistungskunden. Über Smartphone-App, Tablet oder PC erhalten Kunden und Vermittler eine komplette Übersicht über das individuelle Versicherungs- und Fondsportfolio, einfache Abschlussstrecken und Übertragungsmöglichkeiten und zudem einen vollständigen Marktvergleich, so dass Kunden und Berater Absicherung und Vorsorge einfach und in idealem Leistungs-Kostenverhältnis optimieren können. Rund 300 gut ausgebildete Berater unter der Marke FINUM ergänzen das Plattformangebot für anspruchsvolle und gehobene Privatkunden. Mit mehr als 16.000 angeschlossenen Plattformnutzern, rund 1,5 Millionen Kunden, einem jährlichen Absatz mit rund zwei Milliarden Euro Bewertungssumme, einem Fondsbestand von über fünf Milliarden Euro und jährlichen Versicherungsprämien von 800 Millionen Euro sind wir einer der Marktführer im deutschsprachigen Raum. JDC setzt auf Nachhaltigkeit und hat sich den ESG-Kriterien verpflichtet: Als Digitalisierungsdienstleister hilft JDC, viele Tonnen Papier einzusparen und den Alltag von Finanzintermediären und Kunden einfacher zu machen.

Disclaimer:

Die Vorstände der JDC Group AG, Dr Sebastian Grabmaier und Ralph Konrad, halten eine Beteiligung an der JDC Group AG und haben ein Eigeninteresse an Art und Inhalt der in dieser Mitteilung gegebenen Informationen.